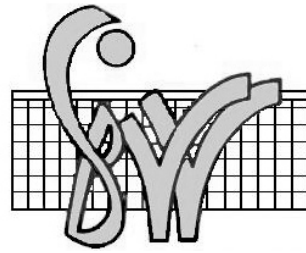


## **INHALTSVERZEICHNIS**



<b><u>Themen:</u></b>	<b><u>Seiten</u></b>
Termine in Überblick	4
SBVV-Börse	5
Vom Leistungssport „Regio-Cup 2007“	6
Von der Jugend	10
Vom Spielbetrieb	10
Von der Schiri-Ecke	11
Vom BFS-Bereich	14
Vom Beach-Platz	16
Partner-News	18
Kopiervorlage „Anmeldung für Landespokal 2007“	Hefrückseite
 <b><u>AUS DEN BEZIRKEN:</u></b>	
Bezirk Schwarzwald-Bodensee	19
Bezirk West	21

***Bitte beachten Sie die Anzeigen und Turnierausschreibungen in unserem Heft!***

## Termine im Überblick

### Do, den 12.7.07 und 19.7.07

B- und BK-Schiedsrichter-Fortbildungen in Bad Dürkheim und Freiburg. Näheres siehe Schiri-Ecke!

### So, den 15.7.07

Meldeschuß für den SBVV-Landespokal.  
Ausschreibung im Heft!

### Di, den 31.7.07

Abgabetermin für Schiedsrichter-Pflichtmeldung.  
Siehe Schiri-Ecke!

### Fr, den 21.9.07

Außerordentlicher Verbandstag, 19.00 Uhr in der  
Geschäftsstelle in Bad Dürkheim.

## Urlaub:

Der Passwart Traugott Scheuerpflug macht Urlaub  
vom 19.8. – 2.9.07!!

Die Geschäftsstelle ist nicht besetzt:  
von: Mo, den 20.8. – Fr, den 7.9.07

## Geschäftsstelle:

Südbadischer Volleyball-Verband e.V.  
c/o. Andrea Greguric  
Salinenstr. 8, 78073 Bad Dürkheim  
Tel. 07726/370-485, Fax: 07726/370-487  
E-mail: [info@sbvv-online.de](mailto:info@sbvv-online.de)  
Internet: [www.sbv-online.de](http://www.sbv-online.de)

Präsenzzeiten: Mo, Mi, Fr: 9.00 – 11.00 Uhr  
Dienstag: 15.00 – 18.00 Uhr

### SBVV-Bankverbindung:

Sparkasse Salem-Heiligenberg,  
BLZ: 690 517 25, Konto-Nr: 2025500

### SBVV - Verbandsgericht:

SBVV-Geschäftsstelle, c/o. Verbandsgericht  
Salinenstr. 8, 78073 Bad Dürkheim

## **IMPRESSUM**

Herausgeber: Südbad. Volleyball-Verband e.V.  
Redaktion: Andrea Greguric  
Verlag: Verlag Sport und Freizeit,  
Postfach 42, 78441 Konstanz  
Druck: Maus Druck & Medien GmbH, KN  
Auflage: 1.000 Stück

**Redaktionsschuß für´s Sept./Oktober Info:  
10. Juli 07**

## Das Präsidium

**Präsident:** Hans-Dieter Wankmüller,  
Tel.: 0761/2177784;  
E-mail: [vorsitzender@sbvv-online.de](mailto:vorsitzender@sbvv-online.de)

**Vizepräsident Sport:** Harald Schuster,  
Tel.: 07533/3367; Fax: 07533/4157;  
E-mail: [Sportwart@sbvv-online.de](mailto:Sportwart@sbvv-online.de)

**Vizepräsidentin Finanzen:** Kerstin Erens;  
Tel. 07556/5194; Fax: 07553/821334  
E-mail: [Kassenwartin@sbvv-online.de](mailto:Kassenwartin@sbvv-online.de)

**Pressesprecher:** Reiner Jäckle, Tel. 0177/7865955  
E-Mail: [pressesprecher@sbvv-online.de](mailto:pressesprecher@sbvv-online.de)

**Schulsport:** Christine Hogenmüller  
Tel. 0781/2508256  
E-mail: [Schulsportreferentin@sbvv-online.de](mailto:Schulsportreferentin@sbvv-online.de)

**Lehrwart:** Michail Lukaschek;  
Tel.+ Fax: 0761/7073971;  
E-mail: [Lehrwart@sbvv-online.de](mailto:Lehrwart@sbvv-online.de)

**Spielwart:** Jan Friedrich  
Tel. 07636/788086, Fax: 07636/788109  
E-mail: [Spielwart@sbvv-online.de](mailto:Spielwart@sbvv-online.de)

**Jugendwart:** Frank Trommer; Tel. 07461/162120  
Fax: 07461/162150;  
E-mail: [Jugendwart@sbvv-online.de](mailto:Jugendwart@sbvv-online.de)

**Passwart:** Traugott Scheuerpflug,  
Vogesenstr. 5, 79211 Denzlingen, Tel.: 07666/4523  
E-mail: [passwart@sbvv-online.de](mailto:passwart@sbvv-online.de)

**Schiedsrichterwart:** Klaus Erdmann;  
Tel.+ Fax: 07733/7403;  
E-mail: [Schiedsrichterwart@sbvv-online.de](mailto:Schiedsrichterwart@sbvv-online.de)

**Regionalschiedsrichterwart:** Volker Schiemenz  
Tel. 07621/92870, Fax: 07621/927850  
E-mail: [volker.schiemenz@sbvv-online.de](mailto:volker.schiemenz@sbvv-online.de)

**Beachwart:** Martin Schaffner,  
Tel. und Fax: 07621/168404;  
E-mail: [Beachwart@sbvv-online.de](mailto:Beachwart@sbvv-online.de)

**BFS-Wartin:** Das Amt ist nicht besetzt!

**Vorsitzender Bezirk Schwarzwald-Bodensee:**  
Hans-Peter Schwab, Tel. 07704/922933  
E-mail: [hanspeter-schwab@t-online.de](mailto:hanspeter-schwab@t-online.de)

**Vorsitzender Bezirk West:**  
Thomas Hemmerling-Böhmer, Tel. 0761/582848  
E-mail: [tom.hb@gmx.de](mailto:tom.hb@gmx.de)

## VON DER GESCHÄFTSSTELLE

### **ACHTUNG: Außerordentlicher Verbandstag 2007**

Liebe Vereinsvertreter,

obwohl in diesem Jahr lt. festgelegtem Turnus eigentlich kein Verbandstag ansteht, müssen wir aus bürokratischen Gründen nun doch einen „Außerordentlichen Verbandstag“ durchführen. Der Grund dafür ist die Tatsache, dass wir lt. Vereinsregister verschiedene Satzungs-Anpassungen und auch Wahlen beschliessen, bzw. nachholen müssen.

Den Termin für den Verbandstag haben wir auf

**Freitag, den 21.9.07**  
**19.00 Uhr in der SBVV-Geschäftsstelle**  
**Salinenstr. 8, 78073 Bad Dürkheim**

Gelegt. Bitte merkt Euch diesen Termin schon einmal vor. Die genaue Tagesordnung geht Euch dann rechtzeitig zu!

Liebe Grüße  
Andrea Greguric

### **Du willst Dich als Trainer weiter entwickeln?**

Du hast Interesse ganz nah am Spiel- und Trainingsbetrieb der zweiten Bundesliga dran zu sein? Dann bist du bei uns richtig:

**Die USC Chili-Peppers,  
2 Bundesliga Süd Frauen,  
suchen  
zum nächstmöglichen Termin  
einen Co-Trainer.**

Du solltest ein bis zweimal die Woche im Training anwesend sein. Desweiteren solltest du zu möglichst allen Spieltagen mitreisen, da die simultane Spielbeobachtung und die Videovorbereitung des nächsten Gegners zu deinen Hauptaufgaben zählen.

Bei Interesse bzw. Fragen einfach Kontakt aufnehmen zu: Michail Lukaschek, 0176-20154087, [lukiluk@freenet.de](mailto:lukiluk@freenet.de)

## SBVV-BÖRSE

### **Lust auf Verbandsliga?**



**Das Herren-Team des SV I**  
sucht

**langfristig Verstärkung,  
insbesondere für Zuspieldiagonalposition.**

Tel.: 07661-902452, E-Mail: [joergpkr@yahoo.de](mailto:joergpkr@yahoo.de)

## **TV Neustadt Damen 1**

Wir suchen ab sofort eine/n

**engagierte/n Trainer/in**  
für die Landesliga.

Trainingszeiten: Di/Do 20-22 (n. Abspr.)  
Kontakt: Gerhard Mutter, 79822 Titisee-Neustadt  
Tel. 07651 – 2671  
e-mail: [Gerhard.Mutter@t-online.de](mailto:Gerhard.Mutter@t-online.de)

## **6. A C - C U P**

Jugendturnier des TV Radolfzell in 2 Hallen auf 6 Spielfeldern

**Termin:** 21./22. Juli 2007  
**Kategorien:** Mädchen A – Jg. 87 u. jg.  
Mädchen C – Jg. 92 u. jg.  
Jungen A – Jg. 87 u. jg.  
Jungen C – Jg. 92 u. jg.

**Weitere Infos:** Axel Tabertshofer  
07732/12983  
[axeltabertshofer@compuserve.com](mailto:axeltabertshofer@compuserve.com)  
oder: [www.tv-radolfzell.de](http://www.tv-radolfzell.de)



Ballsportdirekt.de GmbH & Co. OHG  
Klever Str. 21, 47441 Moers  
Telefon 02841/96 707 17, Telefax 02841/96 707 25  
[info@volleyballdirekt.de](mailto:info@volleyballdirekt.de)

## VOM LEISTUNGSSPORT

Verantwortlich: Harald Schuster

### REGIO-CUP 2007



#### Südbaden nur zwei Punkte hinter dem Sieger Dritter

Der Regiocup 2007 am 24. Juni in Konstanz war so spannend wie nie zuvor. Die ersten drei von insgesamt sechs teilnehmenden Landesverbände trennten in der Endabrechnung lediglich zwei Punkte. Weit über 200 Jugendvolleyballer und Jugendvolleyballerinnen kämpften in 33 Mannschaften aus Deutschland und Frankreich um Pokale für die Klassensiege und Zähler in der Gesamtwertung. Letztlich setzte sich Haut Rhin hauchdünn vor Lorraine durch. Die gastgebende südbadische Auswahl landete schließlich mit nur zwei Punkten Rückstand auf dem dritten Platz.

In Konstanz wurde in drei Hallen gleichzeitig gespielt. Von Beginn an waren teils spannende Spiele zu sehen. Vor allem beim männlichen Nachwuchs im Jahrgang 1990/1991 krachte häufig ein knallharter Schmetterschlag in das gegnerische Feld.

Es zeichnete sich schnell ab, dass sich die französischen Verbände Haut Rhin, Lorraine mit Südbaden um den Gesamtsieg streiten werden. Dass es in der Endabrechnung aber dermaßen knapp werden würde, hatte keiner gedacht. Letztlich entschieden die vier Klassensiege in den jüngeren Jahrgängen über den Gesamtsieg.

„Es war eine gute und erfolgreiche Veranstaltung“, resümierte Organisator Harald Schuster vom USC Konstanz das jährlich stattfindende Großereignis. „Es war ein guter Test unter Wettkampfbedingungen für die teilnehmenden Auswahlmannschaften.“ Die beiden Landestrainer, Michael Mallick (männlich) und Sven Lichtenauer (weiblich), waren ebenfalls in den Hallen und nahmen die Nachwuchs-Talente unter die Lupe.

### Ergebnisse:

#### Jahrgang 90/91 männlich:

1. Nordbaden. 2. Lorraine, 3. Südbaden, 4. Bas Rhin, 5. Franche Comté, 6. Haut Rhin.

#### Jahrgang 90/91 weiblich:

1. Lorraine, 2. Südbaden, 3. Franche Comté, 4. Haut Rhin, 5. Bas Rhin

#### Jahrgang 92/93 männlich:

1. Haut Rhin, 2. Südbaden, 3. Lorraine, 4. Bas Rhin, 5. Franche Comté

#### Jahrgang 92/93 weiblich:

1. Haut Rhin, 2. Nordbaden, 3. Südbaden, 4. Lorraine, 5. Franche Comté

Jahrgang 94/95 männlich: 1. Haut Rhin, 2. Südbaden, 3. Lorraine II, 4. Lorraine I, 5. Bas Rhin I, 6. Bas Rhin II

Jahrgang 94/95 weiblich: 1. Haut Rhin, 2. Lorraine I, 3. Lorraine II, 4. Bas Rhin, 5. Südbaden, 6. Franche Comté



Die Vertreter der Landesverbände nahmen die Pokale für den Gesamtsieg entgegen.

Bericht und Fotos von:  
Reiner Jäckle, Pressesprecher



Die SBVV-Jungs des Jahrgangs 90/91 unter Trainer Dirk Becker (links) holten sich in Ihrer Altersklasse den 3. Platz

**Beide Teams bilden momentan den aktuellen Jungenkader des SBVV!**



Die Jungs des Jahrgangs 92/93 konnten sich mit Co-Trainer Fabian Feiri (rechts) den 2. Platz sichern.



Trainer Robert Senk (links) durfte sich mit seinen Mädchen des Jahrgangs 90/91 über den 2. Platz freuen!

**Beide Teams bilden momentan den aktuellen Mädchenkader des SBVV!**



Co-Trainer Sven Johansson schaffte mit den Jahrgängen 92/93 einen guten 3. Platz.



Die Jüngsten SBVV-Spieler der Jahrgänge 94/94 schafften mit Trainer Heinz Mayer ebenfalls einen hervorragenden 2. Platz!



Am Ende jubelten die französischen Spieler und Spielerinnen von Haut Rhin über den Gesamtsieg 2007



## VON DER JUGEND

Verantwortlich: Frank Trommer

### SBVV-Jugend-Meisterschaften 2007

#### E-Jugend weiblich in Offenburg am 13.5.07

1. TV Villingen II
2. VC Offenburg
3. USC Konstanz
4. TV Villingen I
5. TV Kappelrodeck
6. TB Bad Krozingen

#### E-Jugend männlich in Offenburg am 13.5.07

1. USC Konstanz
2. VC Offenburg
3. TV Kappelrodeck
4. TG Schwenningen
5. TV Donaueschingen
6. SV St. Blasien

#### F-Jugend weiblich in Konstanz am 20.5.07

1. VC Offenburg
2. VC Müllheim
3. TG Schwenningen I
4. TV Villingen
5. TB Bad Krozingen II
6. TB Bad Krozingen I
7. TB Bad Dürrhein I
8. USC Konstanz II
9. USC Konstanz I
10. TB Bad Dürrhein II
11. TG Schwenningen II
12. TV Überlingen

#### F-Jugend männlich in Konstanz am 20.5.07

1. USC Konstanz I
2. TV Kappelrodeck I
3. TG Tuttlingen
4. TV Villingen I
5. VC Müllheim
6. VC Offenburg I
7. USC Konstanz II
8. VC Offenburg II
9. USC Konstanz III
10. TV Denzlingen
11. TB Bad Dürrhein
12. TV Villingen II

**Die kursiv geschriebenen Teams waren jeweils für die Regionalmeisterschaften qualifiziert!**

## VOM SPIELBETRIEB

Verantwortlich: Jan Friedrich

### Ausschreibung Landespokal 2007

Die Pokalrunde auf Verbandsebene wird mit max. sechs Mannschaften je Geschlecht am **Sonntag, den 7.10.07** ausgetragen. Dafür werden die Mannschaften von der Bundesliga bis zur Landesliga bzw. den Bezirksvertretern entsprechend ihrer Meldung berücksichtigt. Überschreiten die Meldungen die zur Verfügung stehenden Plätze, so wird zwischen Mannschaften aus der gleichen Liga eine Qualifikation angesetzt. Diese Qualifikationsspiele sind von den Beteiligten bis zum 23.09.07 selbständig abzuwickeln. Eine nicht rechtzeitig ausgespielte Qualifikation führt zur Disqualifikation der Teilnehmer.

Für die Teilnahme am Landespokal können sich folgende Mannschaften anmelden:

- Die jeweiligen vier Erstplatzierten der Bezirkspokalwettbewerbe.
- Alle Mannschaften, die Landesliga und höher spielen.

**Alle Mannschaften die am Pokal auf Verbandsebene teilnehmen wollen, müssen sich schriftlich anmelden, auch die Teilnehmer aus den Bezirken.**

Anmeldung: Schriftlich beim Landesspielwart. **Kopiervorlage auf der Heftrückseite** oder Formular auf der Homepage.

Anmeldeschluß: **15.07.2007** (Brief, Fax oder Mail muß beim Spielwart sein!)

Ausrichtung: Die Ausrichtung eines Turniers wird vom Spielwart vorrangig an einen Bewerber aus dem Teilnehmerkreis vergeben, der eine geeignete Halle zur Verfügung stellen kann. Hierbei sind niedrigklassigere Mannschaften bevorzugt zu berücksichtigen. Hallenangebote (mind. 2-Feld-Halle) sind mit der Anmeldung an den Spielwart zu richten. Alle gemeldeten Mannschaften bekommen den Turnierplan direkt zugeschickt. Näheres regelt die Pokalordnung.

#### **5 Absage, Nichtantreten**

- 6.1 Die Absage oder Abmeldung einer Mannschaft bis zum 11. Tag vor dem Turnier bzw. Spieltag wird mit einer Bearbeitungsgebühr von €30,- belegt.
- 6.2 Für eine Abmeldung ab dem 10. Tag vor dem Turnier bzw. Spieltag wird die Geldbuße nach LSO 13.5.15 verhängt.
- 6.3 Auch im Fall einer Abmeldung besteht die Verpflichtung, bereits eingeteilte Schiedsgerichte komplett an den Spielort zu entsenden. Ausnahmen hiervon sind nur mit Genehmigung des Landesspielwarts möglich. Eine Zuwiderhandlung wird gemäß LSO 13.5.5 bzw. LSO 13.5.12 (2. Alternative) geahndet.



## VON DER SCHIRI-ECKE

Verantwortlich: Klaus Erdmann



### Die B-und BK-Fortbildungstermine 2007

In diesem Jahr werden folgende zwei Fobi-Termine angeboten:

#### **Fobi 1: Donnerstag, den 12.7.07**

Ort: in Bad Dürrhein (SBVV-Geschäftsstelle)  
Salinenstr. 8, 78073 Bad Dürrhein  
(gegenüber der Salinensporthalle)  
Wann: 19.00 Uhr  
Prüfer: Dr. Bernhard Menner

#### **Fobi 2: Donnerstag, den 19.7.07**

Ort: in Freiburg (FT-Park), Seminarraum  
Schwarzwaldstr. 181, 79117 Freiburg  
Wann: 19.00 Uhr  
Prüfer: Volker Schiemenz

**Sonstiges:** Schiri-Lizenzen nicht vergessen!

**Bitte bei der Geschäftsstelle bis zum 7.7.07 anmelden mit Angabe von Name, der aktuellen Adresse und Email!!**

### **Neue D-Schiedsrichter-Prüfer gesucht!!**

In den letzten Wochen wurde mehrfach darauf hingewiesen, dass der SBVV-Schiedsrichterausschuß auf der Suche nach neuen Schiedsrichterprüfern ist. Folgende Voraussetzungen sind erforderlich:

- Mindestens gültige B-Schiri-Lizenz
- Hospitation bei einem der jetzigen Schiri-Prüfer.
- Teilnahme an der Schiri-Prüfer-Fortbildung, die aus terminlichen Gründen erst im Oktober stattfinden kann.

**Bei Interesse bitte mit der Geschäftsstelle in Verbindung setzen!**

## VON DER REGELECKE

Achtung:

### **Regeländerung „Halteball“**

Die FIVB hat vor kurzem den Verbänden mitgeteilt, dass eine Regeländerung beschlossen wurde. Es wurde Regel 9.1.2.3 geändert. Sie tritt bei der FIVB und der CEV sofort in Kraft, beim DVV mit Beginn der neuen Saison 2007/08.

Die Regel 9.1.2.3 hat nun folgenden Wortlaut:  
Regel 9.1.2.3

**Führen gleichzeitige Ballberührungen von Gegnern zu einem „GEHALTENEN BALL“, so wird nicht abgepfiffen.**

#### **Anmerkung:**

Der Halbsatz „wird auf „DOPPELFEHLER“ erkannt und der Spielzug wiederholt“ sowie der Verweis auf die Regel 6.1.2.2 wurden ersatzlos gestrichen.

\*\*\*\*\*

### **SCHIRI „Personalities“**

Die Bundesligazulassung erhalten:

- Härtel, Martin (VLW)
- Tischhäuser, Martin (VLW)

Die A-Kandidatur wurde erteilt an:

- Molnar, Stefan (NVV)

Neu im Kader 1, der zur Leitung von Spielen in der 1. Bundesliga berechtigt, sind:

- Halder, Peter (VLW)
- Scheu, Erik (VLW)

Für den nächsten I-Kandidaten-Lehrgang in Polen wurde gemeldet:

- Kellenberger, Jörg (NVV)

Allen Beteiligten von meiner Seite und im Namen des Schiri-Teams BaWü

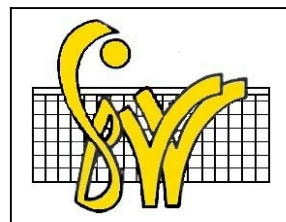
**"Herzliche Gratulation"!!!**

zur Beförderung.

**gez. Volker Schiemenz**  
**- Regionalschiedsrichterwart -**

## Pflichtmeldung von Schiedsrichtern

### An alle Volleyballvereine und - Abteilungen im SBVV mit Mannschaften ab „Bezirksliga und höher“



Juli 2007

Liebe Volleyballfreunde,

die Saison 2007/2008 steht vor der Tür. Für den Schiedsrichternachweis gemäß LSO 12.4. und für die Leitung von Spielen bei Relegationen, Seniorenmeisterschaften und beim Pokalwettbewerb durch neutrale Schiedsrichter erbitte ich Ihre Meldung (LSO 12.5.1.)

**Die Meldungen für die Oberliga an den Schiedsrichtereinsatzleiter Ernst Hüglin müssen von den betroffenen Oberliga-Mannschaften zusätzlich gemacht werden!**

Ihre Meldepflicht errechnet sich wie folgt :

**Gespann = 2 Schieris**

Mannschaften ab Bezirksliga	=	<b>1 C–Schiedsrichtergespann</b>
im ersten Jahr der Landesligazugehörigkeit	=	<b>1 B-Kandidat/C - Schiedsrichtergespann</b>
oder Landesliga und höher	=	<b>1 B-Schieri/C-Schiedsrichtergespann</b>

**Die Anzahl der Einsätze und die Meldung der freien Termine wurden am Verbandstag festgelegt. So müssen die Vereine ab Landesliga an drei Spieltagen der Oberliga Baden Schiedsrichtergespanne zur Verfügung stellen. Für Vereine der Oberliga Baden muß der Schiedsrichternachweis gemäß OLSO erfüllt werden.**

Wenn Sie in der kommenden Saison mehr als 5 Damen- oder Herren - Ligamannschaften (ohne reine Jugendlichen) spielen lassen, müssen Sie zwei Schiedsrichtergespanne, wenn Sie mehr als 10 Mannschaften spielen lassen, drei Schiedsrichtergespanne usw. für jeweils drei Einsätze melden. Dabei müssen beide Schiedsrichter die Lizenzstufe besitzen, die nach LSO 12.5.1.( siehe Meldepflicht ) vorgeschrieben ist.

#### **Beispiele:**

3 Mannschaften in Erwachsenenligen, davon eine in der Bezirksliga	=	1 C - Schiedsrichtergespann
6 Mannschaften in Erwachsenenligen, davon eine in der Landes- und eine in der Oberliga Baden	=	1 C - Schiedsrichtergespann +1B-Schiedsrichter/C-Schiedsrichtergespann
8 Mannschaften in Erwachsenenligen, davon eine im ersten Jahr in der Landesliga	=	1 C - Schiedsrichtergespann + 1 B - Kandidat/C-Schiedsrichtergespann

Sie können in Ihrer Meldung, die auf ein Schiedsrichtergespann entfallen, auf mehrere Schiedsrichtergespanne verteilen oder einem Ihrer Schiedsrichter mehr als drei Einsätze übertragen.

Bitte tragen Sie die genaue und vollständige Anschrift Ihrer Schiedsrichter in das beigefügte Antwortblatt ein. Es sind natürlich nur Schiedsrichter mit gültiger Lizenz (Jahresstempel) zu melden. Bei neutralen Einsätzen ist die offizielle Kleidung (blaue Hose, weißes Oberteil) vorgeschrieben. Die Entschädigung der Schiedsrichter erfolgt gemäß der Finanzordnung des SBVV.

Bitte senden Sie das beiliegende Antwortformular bis spätestens **31. Juli 2007** (Termin nach LSO 12.5.1) ausgefüllt an die Geschäftsstelle zurück.

**Die Meldung ist von allen Vereinen ab Bezirksliga und höher bis 31.7.2007 an die „SBVV-Geschäftsstelle“ zu senden.**

Mit sportlichen Grüßen  
Klaus Erdmann  
– Landesschiedsrichterwart –

# SCHIEDSRICHTERMELDEBOGEN 07

SBVV-Geschäftsstelle, Andrea Greguric

Salinenstr. 8, 78073 Bad Dürkheim, Fax: 07726/370-487

Verein

Anzahl der am Erwachsenen Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften

Ligazugehörigkeit

dies ergibt eine Nachweispflicht von  B-Schiedsrichter  
 BK-Schiedsrichter  
 C-Schiedsrichter

Nach dem Rahmenterminplan werden an folgenden Terminen neutrale Schiedsrichter benötigt :

2007													
22.9	23.9	7.10.	13.10.	14.10	21.10.	27.10.	28.10.	3.11	4.11.	10.11..	11.11.	17.11.	18.11
24.11.	25.11.	08.02.	09.02.	15.12.	16.12.								
2008													
12.1.	13.1.	19.1.	20.1.	26.1.	27.1	16.2.	17.2.	23.2.	24.2	1.3.	2.3.	8.3.	9.3.
3.5.	4.5.												

Termine, an denen ein Einsatz **nicht** möglich ist, **bitte durchstreichen**

Name  Vorname  Lizenz

Anschrift  Tel.:

Email:

-----  
Name  Vorname  Lizenz

Anschrift  Tel.:

Email:

-----  
Name  Vorname  Lizenz

Anschrift  Tel.:

Email:

## Beach-Schiedsrichter-Lehrgang 2007

Am 28.4.2007 fand in Heidelberg-Rohrbach der erste Beach-SR-Lehrgang im NVV statt. Leider meldeten sich lediglich 5 Teilnehmer zu diesem Lehrgang an. Marc Hagener, internationaler Beach-SR, leitete den ursprünglich für 2 Tage geplanten Lehrgang und führte die Teilnehmer in einem Theorieteil durch die Unterschiede des Beach-Regelwerks zum Hallen-Regelwerk und erläuterte in Diskussionen die verschiedenen Aspekte des Beachvolleyballs und seine Besonderheiten. Im Anschluss an das Mittagessen wurden beim parallel stattfindenden A-Turnier der LBS-Beach-Cup-Serie zunächst Spiele beobachtet, bei denen sich die Spieler wie gewohnt selbst pfeifen. Nach weiteren Diskussionen haben die Teilnehmer dann selbst Hand angelegt und die Spiele am Nachmittag sowohl als 1.SR als auch als 2.SR geleitet. Am Abend wurde dann noch die Theorieprüfung absolviert, die alle Teilnehmer bestanden.

Die Beach-SR-Lizenz wurde erteilt an:

- Axel Heil (SBVV/C-Lizenz)
- Stefan Molnár (NVV/B-Lizenz)
- Axel Schaffner (SBVV/C-Lizenz)
- Martin Schaffner (SBVV/B-Lizenz)
- Heinz-Ludwig Wolter (NVV/C-Lizenz)



Hinten v.l.: Martin Schaffner, Marc Hagener, Axel Schaffner, Heinz-Ludwig Wolter, Stefan Molnár. Vorne: Axel Heil

Ich möchte mich im Namen aller Teilnehmer bei Marc Hagener für die Durchführung des Lehrgangs sowie die interessanten Diskussionen rund um Beach-Volleyball und die Schiedsrichterei bedanken. Gerne sind wir bereit, wieder einen Beach-SR-Lehrgang auszurichten.

Mit sportlichen Grüßen  
Stefan Molnár, Landesschiedsrichterwart NVV

## VOM BFS-BEREICH

**Wir brauchen dringend Unterstützung!!**

**Wer hat Lust das Amt des/der BFS-Wart/in zu übernehmen?  
Infos über Aufgaben und Details gibt's bei der Geschäftsstelle!**

## **Ergebnisse der Südbadischen BFS-Meisterschaften 2007**

Vorrunde	Gruppe A	Bälle	Punkte
1	TV Rheinfelden	249:218	7,5: 2,5
2	FT Bodersweier	240:220	7,0: 3,0
3	TV Oberachern	222:228	6,5: 3,5
4	Haut Rhin	240:230	4,5: 5,5
5	Diffusion	230:238	3,0: 7,0
6	Seeigel Konstanz	198:245	1,5: 8,5

Vorrunde	Gruppe B	Bälle	Punkte
1	Comeback Lö-Stetten	185:156	6,0: 2,0
2	VC Offenburg	199:172	5,0: 3,0
3	TV Ortenberg	189:170	5,0: 3,0
4	Prost Jahn Freiburg	168:176	4,0: 4,0
5	De Rescht Radolfszell	133:200	0,0: 8,0

	1.Satz	2.Satz	3.Satz
<u>Halbfinale 1</u> TV Rheinfelden - VC Offenburg	25:21	17:25	15:13

<u>Halbfinale 2</u> FT Bodersweier - Comeback LS	22:25	21:25	
---	-------	-------	--

### Platzierungsspiele und Finale

<u>Spiel um Platz 9+ 10</u> Diffusion - De Rescht	25:15	25:22	
--	-------	-------	--

<u>Spiel um Platz 7.+ 8.</u> Prost Jahn Freiburg - Haut Rhin	25:21	20:25	
---	-------	-------	--

<u>Spiel um Platz 5.+6.</u> TV Ortenberg - TV Oberachern	25:17	25:20	
---	-------	-------	--

<u>Spiel um Platz 3.+</u> FT Bodersweier - VC Offenburg	25:18	20:25	
--	-------	-------	--

<u>Endspiel</u> Rheinfelden - Comebackh LS	16:25	25:21	15:17
---	-------	-------	-------

## Platzierungen:

1. „Comeback“ TuS Lörrach-Stetten
2. „Spargelbären“ Rheinfelden
3. FT Bodersweier
4. VC Offenburg
5. TV Ortenberg
6. TV Oberachern
7. „Haut Rhin“ Merzhausen
8. „Prost Jahn“ Freiburg
9. „Diffusion“
10. „De Rescht“ Radolfzell
11. „Seeigel“ Konstanz

Beide Teams haben ihre Teilnahme am BFS-Cup Süd zugesagt, welcher am 15./16.09.2007 bei der SG Hausham in Bayern stattfindet.

\*\*\*\*\*

Liebe Freizeit-VolleyballerInnen,

die an der letzten BFS-Tagung in München festgelegte Änderung bzgl. Spielerpässe für die Cups ist wie folgt festgehalten worden.



## **Anlage 1 zur BFS-Spielordnung**

### **2. Teilnahmeberechtigung der Spieler**

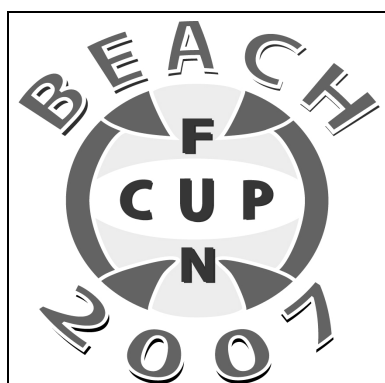
Teilnahmeberechtigt sind Breiten –und Freizeitvolleyballer/innen, mit weißem Spielerpass und gültigem BFS-Staffelleitereintrag für das laufende (bis 30.06.) oder das folgende (ab 01.07.) Spieljahr. Bei neu ausgestellttem Pass muss der als ungültig gestempelte alte Pass als Nachweis vorgelegt werden. Für ein laufendes Spieljahr ist nur eine Spielberechtigung möglich (allgemeine Klasse oder BFS). Im laufenden BFS-Spieljahr erhält der/die Spieler/in nur für einen Verein eine Spielberechtigung.

Es grüßt euch

*Ines Pfütze*

*BFS-Ausschuss DVV*

*e-mail: [IMSA.Pfuetze@online.de](mailto:IMSA.Pfuetze@online.de)*



## Beach-Fun-Cup 2007

*die Beach-Volleyball- Serie für Hobby- und Freizeitspieler*

**Ettenheim (kbm). Summertime – Beachvolleyball-Zeit! Bereits zum achten Mal findet in Südbaden die Turnierserie des Beach-Fun-Cups statt. Erstmals geht die Serie, die vom TV Oberachern und LV Ettenheim geleitet wird, sogar über die Grenzen der Ortenau hinaus: mit Oberhausen und Freiamt finden auch 2 Turniere im Breisgau statt. Somit werden, ebenfalls zum ersten Mal, 7 Turniere angeboten, an denen man viel Spaß beim Pritschen und Baggern haben kann.**

Da der Trend im Volleyball immer mehr zum Freizeit- und Beach-Volleyball geht, sind diese Wettbewerbe nicht nur für Spieler der Freizeitrunden gedacht, sondern soll all diejenigen ansprechen, die Spaß am Volleyball-Sport haben und dies in freundschaftlicher Atmosphäre ausüben bzw. ausprobieren wollen. Deshalb sind zwar aktive Damen zugelassen, jedoch Herren, die in der Vergangenheit aktiv an Runden-spielen teilnahmen, nicht. Gespielt wird mit 3 Feld-spielern und beliebig vielen Auswechselspielern. Jede Mannschaft muss mindestens 1 Dame auf dem Spielfeld einsetzen, somit kann es zwar reine Damen- jedoch keine Herrenteams geben.

Jedes Turnier wird eigenständig durchgeführt und hat somit auch eine eigene Siegerehrung mit guten Geld- und Sachpreisen. Für die BEACH-FUN-CUP Wertung erhalten die teilnehmenden Mannschaften je nach Platzierung zusätzlich noch Punkte, die am Ende der Turnierserie einen Gesamtsieger ergeben. Dieser erhält für den ersten Platz zu einem Wanderpokal noch ein Preisgeld in Höhe von 111.- Euro und auch die weiteren Plätze werden noch mit vielen Preisen belohnt.

An welchem Turnier jeder teilnimmt ist völlig offen, man muss nicht an Allen antreten, sollte aber sonst immer den gleichen Mannschaftsnamen verwenden werden, damit die Punkte für den Beach-Fun-Cup addiert werden können. Die Zusammensetzung kann zwar jedes Mal variieren, es sollte aber meist auch ein Stammteam spielen.

Die Turniere finden entweder an einem Samstag oder einem Sonntag statt, Infos zu Anmeldungen, Regeln sowie Bilder und Ergebnisse findet man auf der Homepage: [www.beach-fun-cup.de](http://www.beach-fun-cup.de). Der Meldeschluss ist jeweils drei Tage vor Turnierbeginn, die Teilnehmerzahlen sind begrenzt!

### Die Turnier-Termine 2007 im Einzelnen:

10. Juni	Freiamt	am Kurhaus
23. Juni	Zunsweier	am Sportgelände
07. Juli	Oberhausen	am Sportplatz
22. Juli	Oberachern	im Schwimmbad
05. August	Ettenheim	im Schwimmbad
19. August	Kippenheim	im Schwimmbad
25. August	Zell a.H.	im Schwimmbad

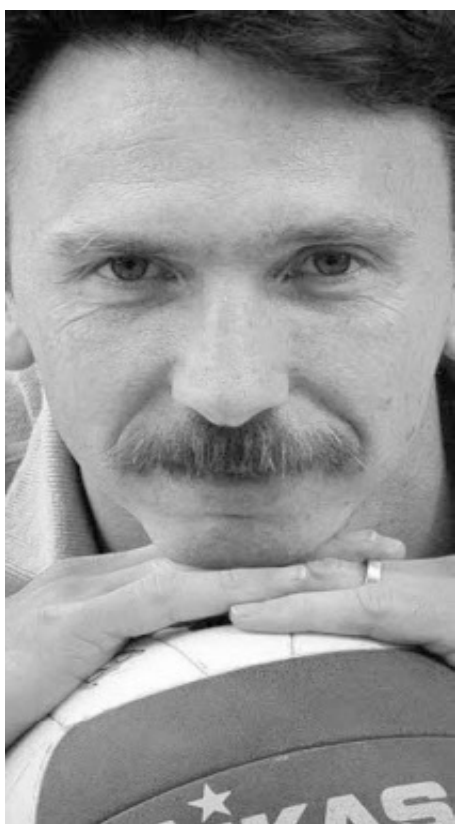
## VOM BEACHPLATZ

nachteiligt, da wir auf die natürliche Beachumgebung mit Meer und Strand verzichten müssen.

### „Nur acht Turniere höher bewertet“

#### **BZ- INTERVI EW mit Martin Schaffner, dem Beachwart des Südbadischen Volleyballverbands**

BEACHVOLLEYBALL. Für eine hippe Sportart wie Beachvolleyball ist Martin Schaffner schon ein Dinosaurier. Und das nicht wegen seines Alters. Der 39-jährige Lörracher regelt seit zwölf Jahren als Beachwart des Südbadischen Volleyballverbandes das Turniergeschehen im Sand. Der Abteilungsleiter und Spieler des TuS Höllstein hat zusammen mit den Verantwortlichen aus Württemberg und Nordbaden die baden- württembergischen Beachvolleyballserie um den LBS-Cup aufgebaut.



**Der südbadische Beachwart Martin Schaffner sieht eine Entwicklung zu lokalen Sponsoren.**

FOTO:KAUFHOLD

**Mit Schaffner sprach zum Saisonstart 2007 Redakteur Matthias Kaufhold.**

**BZ:** *Welchen Stellenwert hat der LBS-Beachcup in Deutschland?*

**Martin Schaffner:** Von der Zahl der Turniere und der Teilnehmer ist es die zweitgrößte Serie in Deutschland. Inklusive Mixed und Jugend organisieren wir im Jahr über 300 Turniere, davon über 100 in Südbaden. Dabei sind wir durch unsere Binnenlage be-

## **PARTNER-NEWS**

**BZ:** *Im Vorjahr wurde eine von zwei nationalen Cup-Serien mangels zahlungskräftiger Sponsoren gestrichen. Hat die Trendsportart ihren Zenit überschritten?*

**Schaffner:** Es wird allgemein schwerer, Sponsoren für solche Serien zu gewinnen, daran haben auch wir Beacher zu knabbern. Die Situation hat sich verlagert von Hauptsponsoren, die eine ganze Serie unterstützen, hin zu lokalen Geldgebern für ein ganz bestimmtes Turnier.

**BZ:** *Gilt das auch für die Serie in Ba-Wü?*

**Schaffner:** Das Problem haben wir auch. Die Mannheimer Agentur MSM, die uns seit diesem Jahr betreut, tut sich schwer, die ganze Serie zu vermarkten. Auch weil sie erst angefangen hat, als die Budgets der Sponsoren schon verteilt waren. Deshalb müssen wir mehr lokal machen, um an finanzielle Mittel heranzukommen.

**BZ:** *Welche Turniere stehen am Hochrhein im Mittelpunkt?*

**Schaffner:** Ganz klar das Schopfheimer Innenstadttourier, das in Zusammenarbeit mit dem TuS Höllstein am 9. und 10. Juni ausgetragen wird. Der TuS feiert in diesem Jahr bekanntlich sein hundertjähriges Jubiläum. Das Schopfheimer Turnier ist in diesem Jahr in die höchste Landesstufe A-Top aufgestiegen. Diese Kategorie wurde zusätzlich aufgewertet, weil die zu vergebenen Punkte für die deutsche Rangliste verdoppelt wurden. Auf Bundesebene gibt es nur acht Turniere, die höher bewertet sind. Zudem veranstaltet der TV Haag einige Turniere.

**BZ:** *Schopfheim ist also für deutsche Top-Teams attraktiv?*

**Schaffner:** Das ist vorstellbar. Wenn wir eine zentralere Lage im Land hätten, zum Beispiel wie die Städte Karlsruhe, Ulm und Stuttgart, wäre der Anreiz hier teilzunehmen für die weiter entfernt wohnenden Spieler noch größer. Wir müssen abwarten, welche Männer- und Frauenmannschaften sich tatsächlich fürs Turnier in Schopfheim melden. –

*„Hier unten spielen die Höllsteiner nur gegen sich selbst oder gegen die Weiler.“*

**Beachwart Martin Schaffner**

–

**BZ:** *Im Dreiländereck gibt es versierte Ausrichter. Aber wie gut sind die hier ansässigen Spieler im südbadischen Vergleich?*

**Schaffner:** Richtig. Es gibt hier kaum Teams, die annähernd eine Chance haben. Die Distanzen sind zu weit, um sich mit anderen zu messen. Rund um Freiburg hat jedes zweite Dorf eine Beachanlage, wo Spieler gehobenes Niveau erreichen. Hier unten spielen die Höllsteiner nur gegen sich selbst oder gegen die Weiler. Dadurch stagniert natürlich die Leistung.



### **MIKASA-Fotowettbewerb geht in die 2. Runde – 2007 powered by SONY**

Die Firma *HAMMER SPORT*, im Volleyball bekannt durch die offiziellen nationalen wie internationalen Spielbälle von *MIKASA* für Halle und Beach, ruft nach der überragenden Resonanz des letzten Jahres erneut zur Einsendung von kreativen Fotos auf. *SONY* unterstützt den bundesweiten *MIKASA-Fotowettbewerb 2007* und hat zusätzliche Preise im Gesamtwert von 1.500 EURO für die Gewinner bereitgestellt.

Unter dem Motto „*MIKASA - eXtreme*“ haben ab sofort wieder einmal alle Volleyball-Fans, Fotografen, Sportler, Schüler und Jugendliche die Möglichkeit, sich selbst, Freunde oder Ihre Umgebung zusammen mit dem Beach-Volleyball *VLS 200* und/oder dem Hallen-Volleyball *MVP 200* in Szene zu setzen. Jeder Teilnehmer kann bis zu drei seiner eXtremsten, einzigartigsten und coolsten Fotos kreativ bearbeiten und sie bis zum 31.10.2007 unter [www.mikasa.de](http://www.mikasa.de) hochladen.

#### **Zu gewinnen gibt es wieder attraktive Preise:**

1. Preis: 3-teiliges Cyber-Shot Set von *SONY* + 1.000 EURO in bar
2. Preis: 2-teiliges Cyber-Shot Set von *SONY* + 500 EURO in bar
3. Preis: Cyber-Shot Digitalkamera von *SONY* + 250 EURO in bar
- 4.-10. Preis: je 1 Beach-Volleyball *MIKASA VLS 200*

Neben den Gewinnern werden, wie im vergangenen Jahr, die angegebenen Vereine, Schulen sowie Sportfachhändler mit kostenlosen *MIKASA* Beach-Volleybällen prämiert. Die Teilnahmebedingungen sind unter [www.mikasa.de](http://www.mikasa.de) nachzulesen.





## Nachhilfe-Schule „Studienkreis“

Sehr geehrte Damen und Herren,

jeder vierte Schüler in Deutschland nimmt während seiner Schullaufbahn Nachhilfe. Sicherlich auch viele Kinder und Jugendliche in Ihrem Verein. Denn es ist in der heutigen Zeit enorm wichtig nicht nur sportlich, sondern auch schulisch topfit zu sein.

Deshalb möchten wir heute noch einmal auf ein besonderes Angebot hinweisen, dass speziell für Vereinsmitglieder in Baden-Württemberg gilt: Wer sich noch bis zu den Sommerferien für mindestens sechs Monate zur Nachhilfe in der Gruppe anmeldet, **spart 75 Prozent** im ersten Monat.

Mit der Nachhilfe-Schule Studienkreis konnte der Landessportverband einen kompetenten Partner gewinnen, der unseren Verband aktiv unterstützt. Der Studienkreis blickt auf mehr als 30 Jahre Erfahrung mit Nachhilfe- und Förderunterricht zurück, ist heute die meistbesuchte Nachhilfe-Schule in Deutschland und auch in Baden-Württemberg nahezu flächendeckend vertreten.

**Bitte machen Sie Schüler und Eltern auf dieses tolle Angebot aufmerksam.** Geben Sie den beiliegenden Gutschein an interessierte Vereinsmitglieder weiter und veröffentlichen Sie dieses Angebot in Ihren Vereinsmedien - damit auch Ihre Vereinsmitglieder von diesem Angebot profitieren können.

Mitmachen lohnt sich nicht nur für den Nachhilfeschüler, sondern für den gesamten Verein: Mit jedem neuen Schüler aus Ihrem Verein nehmen Sie automatisch an einem **Gewinnspiel** teil und haben damit die Chance auf super Preise für Ihren Verein:

1. Preis: **500 Euro** z.B. für ein Jugendfest
2. Preis: **250 Euro** z.B. für Trikots
3. Preis: **100 Euro** z.B. für Sportmaterial

**Den Nachhilfe-Gutschein finden Sie auf der letzten Innenseite dieses Heftes!**

Mit sportlichen Grüßen

Rainer Hipp  
Hauptgeschäftsführer  
**Landessportverband Baden-Württemberg e. V.**  
SpOrt Stuttgart  
Fritz-Walter-Weg 19, 70372 Stuttgart

## **AUS DEN BEZIRKEN**

### **Bezirk Schwarzwald-Bodensee**

#### **Bohlinger Volleyballerinnen holen erneut den Bezirkspokal**

**Die Damen des SV-Bohlingen haben am Samstag in Radolfzell gegen die Bezirksligamannschaft aus Stockach und den Mitaufsteiger in die Landesliga Aldingen souverän den letzt jährigen Pokalsieg verteidigt.**

Das Pokalspiel der Damen am Samstag in der Unterseehalle in Radolfzell versprach anfangs eine eintönige Begegnung zu werden. Im ersten Halbfinalspiel standen sich Bohlingen und Stockach gegenüber. Die Bohlinger Damen, welche zukünftig in der Landesliga antreten, hatten zu jedem Zeitpunkt das Spiel sicher im Griff. Mit guten Aktionen im Aufschlag sowie im Angriff hatten die Damen aus Stockach schon nach kurzer Zeit das Nachsehen. Technisch und athletisch einfach eine Klasse besser lautete das Endergebnis nach nur einer Stunde 25:10, 25:22 und 25:16 für Bohlingen.

In der zweiten Halbfinalbegegnung wurde zwischen dem Gastgeber Radolfzell und Aldingen der zweite Finalist ermittelt. Da Aldingen ebenfalls den Sprung in die Landesliga geschafft hat, hatte man eigentlich einen klaren Sieg erhofft. Trotz personeller Probleme schlugen sich die teilweise noch recht jungen Damen aus Radolfzell dennoch beachtlich. Letztendlich setzte sich aber auch hier die athletisch bessere Mann-

schaft aus Aldingen zwar knapp, aber verdient mit 3:0 Sätzen durch. Im Finale gab es somit ein erstes Aufeinandertreffen der beiden zukünftigen Landesliga-Teams, die auch gleich am ersten Spieltag in Aldingen gegeneinander antreten werden. Die Damen aus Bohlingen hatten im ersten Satz sichtlich Mühe gegen eine im Block und der Feldverteidigung gut stehende Aldinger Mannschaft. Trotz variablem Zuspiel konnten sich die Angreifer nur selten aus der Annahme heraus direkt durchsetzen. Nach einem spannenden Satz geriet Bohlingen mit 23:25 in Rückstand. Im darauf folgenden zweiten Satz zeigten die Damen des SVB dann aber Ihre Klasse. Wesentlich druckvoller im Aufschlag und mit guter Annahme fanden die Aldinger kein Mittel mehr gegen eine in allen Punkten nun souverän aufspielende Bohlinger Mannschaft. So lautete das Ergebnis nach nur 20 Minuten 25:15 für Bohlingen und Satzausgleich. Aldingen musste auch in den zwei nachfolgenden Sätzen zugestehen, dass Bohlingen athletisch einfach das bessere Team war. Trotz des noch nicht so gut positionierten Blocks gelang es der Feldabwehr des SVB immer wieder das bunte Leder im Spiel zu halten. Mit sehr guten Aktionen in der Annahme, der Passverteilung, im Angriff und Aufschlag zeigten die Damen aus Bohlingen das Sie auch zukünftig in der Landesliga oben mitreden wollen. Der dritte und vierte Satz ging mit 15:21 und 25:18 somit ebenfalls an die Mannschaft aus Bohlingen, die damit den Pokalsieg des letzten Jahres wiederholen konnte. Nach dieser beeindruckenden Vorstellung darf man auf die noch relativ junge Mannschaft des SVB in der kommenden Landesliga-Saison sehr gespannt sein.



#### **Die Bohlinger Damen nach der Siegerehrung:**

Reihe vorne von links:  
Nina Orlando,  
Ricarda Caserotto, Stephanie Jäger,  
Stefanie Lemke,  
Sarah Klaiber

Reihe hinten von links:  
Carolin Müller,  
Anika Müller,  
Maike Schmid,  
Silke Wutschke,  
Eva Günzel

Bei den Herren holte sich die Mannschaft des TV Radolfzell II den Bezirkspokal 2007.



Stehend von links:

Torsten Erdmann, Stephan Czauderna, Spielertrainer Christian Bosnjak, Tobias Lindenthal, Andreas Krämer  
Knieend von links: Philipp Czauderna, Felix Kärcher

\*\*\*\*\*

### Ergebnisübersicht Bezirkspokal 2007

#### Herren:

##### Viertelfinale:

TB Bad Dür rheim - TV Radolfzell 2    **1 : 3**  
TV Gottmadingen - TV Immendingen    **3 : 1**  
TG Trossingen - DJK Singen            **3 : 0**  
TuS Meersburg - TV Donaueschingen   **0 : 3**

##### Halbfinale:

TV Radolfzell 2 - TV Immendingen    **3 : 1**  
TG Trossingen - TV Donaueschingen   **0 : 3**  
Trossingen ist nicht angetreten

##### Finale:

TV Radolfzell 2 - TV Donaueschingen   **3 : 0**

**Pokalsieger: TV Radolfzell 2**

#### Damen:

##### Viertelfinale:

TuS Hüfingen 3 - SV Böhlingen        **0 : 3**  
TG Stockach - TV Villingen 3          **3 : 1**  
TuS Meersburg - TV Aldingen          **0 : 3**  
TV Radolfzell 2 - DJK Singen          **3 : 2**

##### Halbfinale:

SV Böhlingen - TG Stockach            **3 : 0**  
TV Aldingen - TV Radolfzell 2         **3 : 0**

##### Finale:

SV Böhlingen - TV Aldingen            **3 : 1**

**Pokalsieger: SV Böhlingen**

## Bezirk West

### Protokoll

#### Bezirksversammlung Bezirk West 2007

Datum und Dauer: 22.05.2007,  
von 19:35 - 21:50 Uhr  
Versammlungsort: Vereinsheim des TSV Alemannia Zähringen „Im Hinterkirch“, 79108 Freiburg

#### TOP 1 – Begrüßung

Der Vorsitzende Fritz Scheuer begrüßte die anwesenden Vereinsvertreter.

Sein besonderer Gruß galt den anwesenden Präsidiumsmitgliedern im SBVV Traugott Scheuerpflug und Jan Friedrich sowie der Geschäftstellenleiterin Andrea Greguric.

Nach TOP 2 erschien auch Hans-Dieter Wankmüller, der Vorsitzende des SbVV, der nochmals besonders begrüßt wurde.

#### TOP 2 – Ehrungen

Durch Spielwart Robert Mayer wurden die Ehrungen der Meister der einzelnen Ligen des Bezirks in der Saison 2006/2007 vorgenommen.

Die Meister erhielten ein Präsent, ebenso die jeweiligen Staffelleiter, verbunden mit dem Dank des Vorsitzenden und des Spielwarts.

Von den Jugendwarten wurde den Ausrichtern der verschiedenen Jugendmeisterschaften gedankt. Sie erhielten je nach Anzahl der ausgerichteten Turniere gestaffelt Ballpräsentate.

Bei den Mädchen wurden von folgenden Vereinen Jugendmeisterschaften ausgerichtet:

Breisach, Denzlingen, Oberkirch, Bad Krozingen, Müllheim, Offenburg, Bad Säckingen, Emmendingen, Hausach, Gündlingen und Kippenheim.

Bei den Jungen:

Merzhausen, Denzlingen, Hausach, Müllheim, Offenburg, Oberkirch, Gündlingen, Bötzingen, St. Blasien.

#### TOP 3 – Feststellung und Genehmigung des Stimmrechts

Von 235 möglichen Stimmen, über die die Mitgliedsvereine und der Vorstand verfügen, waren Berechtigte für 165 Stimmen anwesend. Beschlussfähigkeit lag somit vor. Einwände wurden dagegen nicht erhoben.

#### TOP 4 – Genehmigung des Protokolls der Bezirksversammlung 2005

Das Protokoll der letzten Bezirksversammlung wurde zur Aussprache gestellt, Einwände wurden nicht erhoben.

Das Protokoll wurde in offener Abstimmung einstimmig genehmigt.

#### TOP 5 – Jahresbericht des Vorstands und Aussprache

Der Vorstand erstattete der Bezirksversammlung Bericht über die abgelaufene Saison in der Reihenfolge:

1. Vorsitzender  
Fritz Scheuer kündigte an, wegen beruflicher Überlastung nicht mehr für den Vorsitz zu kandidieren.
  2. Spielwart (schriftlicher Bericht lag vor)
  3. Schiriwart  
Ausdrücklicher Hinweis, auch die ersten Termine (im Internet ausgewiesen) wahrzunehmen, ansonsten müssen in späteren Terminen bei Auslastung Teilnehmer ggf. abgewiesen werden. Ein gesonderter Lehrgang für Schreiber soll stattfinden.  
Werner Unterer tritt bei den Wahlen nicht mehr an.
  4. Jugendwartin (weiblich)  
Es fanden 17 Turniere der A.- bis E.-Jgd., mit 110 teilnehmenden Mannschaften, sowie 4 Turniere mit jeweils 10-14 Mannschaften im Bereich F.-Jgd und jünger statt
  5. Jugendwart (männlich)  
es fanden 13 Turniere der A.- bis E.-Jgd., sowie 3 Turniere im Bereich F.-Jgd und jünger statt  
Michael Kaiser tritt bei den Wahlen nicht mehr an
  6. BFS-Wart  
rügt die mangelnde Unterstützung des Verbands, weil dort der entsprechende Posten nicht besetzt ist, sein Dank gilt den Staffelleitern
  7. Lehrwart
  8. Beisitzer
  9. Vorsitzender des Bezirksgerichts
- Die Versammlung hatte jeweils Möglichkeit zur Aussprache.

#### TOP 6 – Kassenbericht

Kassenwartin **Claudia Wünnenberg** gab den Kassenbericht bekannt. Am Stichtag 01.05.2007 war ein Guthaben von € 8.026,22 zu verzeichnen. Die Strafen sind noch nicht vereinnahmt. Exemplare des Kassenberichtes lagen zur Einsichtnahme vor.  
Es bestand Möglichkeit zur Aussprache.

#### TOP 7 – Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüferin **Beate Holbach** erstattete den Prüfbericht. Die Kasse wurde separat von ihr und Hans-Peter Imme geprüft. Es konnten keine Beanstandungen festgestellt werden.

Beate Holbach schlug dann die Entlastung der Kassenwartin vor.

Die Entlastung erfolgte in freier Abstimmung einstimmig (bei Enthaltung der Kassenwartin).

### **TOP 8 – Entlastung Gesamtvorstand**

Hans-Dieter Wankmüller schlug danach der Versammlung die Entlastung des Gesamtvorstandes vor, verbunden mit dem Dank für die bisherige Arbeit.

Die Entlastung erfolgte in freier Abstimmung einstimmig (bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder).

### **TOP 8a – Verabschiedung**

Von Fritz Scheuer wurden die ausscheidenden Vorstandsmitglieder Werner Unterer und Michael Kaiser verabschiedet, verbunden mit dem Dank für deren vielfältige Tätigkeit und konstruktive Zusammenarbeit. Der Dank wurde auch durch Präsente deutlich gemacht. Werner Unterer wurde zudem für seine Verdienste mit der Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet.

Danach wurde der ausscheidende Vorsitzende Fritz Scheuer selbst von Robert Mayer verabschiedet. Sein Dank galt der unermüdlichen Arbeit von Fritz Scheuer in den letzten Jahren. Auch hier wurde dem Dank durch ein Präsent, überreicht durch die Kassensparten, Ausdruck verliehen. Daran schloss sich der Dank des Vorsitzenden des SbVV an, der Fritz Scheuer für seine jahrelange Tätigkeit in Verein, Bezirk und Vorstand würdigte und ebenfalls ein Präsent überreichte. Eine förmliche Ehrung ist erst auf dem nächsten Verbandstag möglich.



### **TOP 9 – Wahlen**

Wahlen standen wegen des Turnuswechsels der Bezirksversammlung für alle Positionen an.

Es wurde mit Zustimmung der Anwesenden durch Fritz Scheuer als Wahlleiter nach entsprechender Kandidatensuche in offener Abstimmung nacheinander wie folgt gewählt:

- 1) Kassenspartenpuffer:: Beate Holbach  
(1 Enthaltung einstimmig.)  
Michael Kaiser w.o.
- 2) Beisitzer: Hans Wolfsperger w.o.  
Heinz Leisten w.o.
- 3) Stellvertr. Vors. BG: Ralf Kunz w.o.
- 4) Vors. des BG: Thomas Bubeck w.o.
- 5) Lehrwart: Wolfgang Grün w.o.
- 6) BFS-Wart: Stephan Mahler w.o.
- 7) Schiri-Wart: Jörg Stumböck w.o.
- 8) Jugendwartin E.-Jgd.: Wernhild Müllerschön w.o.
- 9) Jugend-Wart männl.: Günther Schöneich w.o.
- 10) Jugend-Wart weibl.: Uwe Grössl w.o.
- 11) Kassenspartenwartin: Claudia Wünnenberg w.o.
- 12) Spielwart: Norbert Mayer w.o.
- 13) Vorsitzender: Thomas Hemmerling-Böhmer w.o.

Die Gewählten nahmen die Wahl an.  
Der neugewählte Vorsitzende übernahm die weitere Versammlungsleitung.

### **TOP 10 – Anträge**

Es lagen keine Anträge vor

### **TOP 11 – Bestimmung des Austragungsortes der Bezirksversammlung 2005**

Als Ort der nächsten Bezirksversammlung wurde der diesjährige Austragungsort vorgeschlagen.

In freier Abstimmung wurde der bisherige Austragungsort einstimmig wiedergewählt.

### **TOP 12 – Verschiedenes**

- Es wurden verschiedene Termine bekannt gegeben.
- Die Anmeldungen für die Bezirksjugendmeisterschaften werden ab sofort über das Anmeldeformular auf der Website des Bezirks erfolgen. Die Termine werden demnächst veröffentlicht.

Die Sitzung wird um 21:50 Uhr beendet.

Offenburg, den 23.05.2007

Fritz Scheuer  
Vorsitzender Bezirk West (bis 22.05.2007)

Matthias May  
Protokollführer

Freiburg, den 23.05.2007

Thomas Hemmerling-Böhmer  
Vorsitzender Bezirk West (ab 22.05.2007)

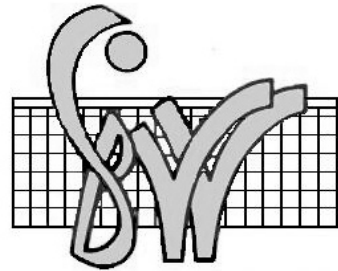
1 Seite LSV-Nachhilfe-Gutschein!

# KOPIERVORLAGE

An den  
Landesspielwart  
Jan Friedrich  
Laitschenbach 10

79244 Münstertal

Per Fax: 07636/788109  
eMail: jc.friedrich@t-online.de



## **Anmeldung SBVV – Pokal 2007 (Meldeschluss 15.07.2007 - Ausschlussfrist)**

Verein: \_\_\_\_\_

Liga Saison 07/08: \_\_\_\_\_ Damen / Herren

Wir nehmen als \_\_\_\_ Platzierter des Pokalwettbewerbs des Bezirkes: \_\_\_\_\_ am Landespokal teil.

Kontaktadresse: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

e-mail: \_\_\_\_\_

Ja, wir könnten die Endrunde am Sonntag, den 7.10.07 ausrichten:

Spielbeginn ab 11.00 Uhr

Ort/Sporthalle: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift: